



99. Geschäftsbericht 2020

und Einladung zur Generalversammlung

Aktienkapital	1'030 Namensaktien CHF 500 Nominalwert CHF 515'000 voll einbezahltes Aktienkapital	
Aktionariat	Aktionäre	Aktienstimmen
	298 Privatpersonen	707 (68.6%)
	19 Firmen/ Vereine	67 (6.5%)
	10 Körperschaften der öffentlichen Hand	256 (24.9%)
Mitarbeitende	126 (inkl. Teilzeitangestellte) entspricht 107.55 Vollzeitstellen	
Geleistete Arbeitsstunden	199'905	
Fahrgäste	3'404'307 Personen	
Buslinien	9 Regionalverkehrslinien 1 Bezirksbuslinie 3 Ortsbuslinien 2 touristische, saisonale Linien	
Streckenlänge	222 km	
Haltstellen	246	
Fahrzeuge	19 Gelenkbusse 18 Normalbusse 4 Midibusse 3 Minibusse 6 Dienstwagen 1 Oldtimerbus, Saurer N2C-H, Jg. 1950	
Fahrzeugkilometer	2'639'767 (inkl. Dienstwagen)	
Dieserverbrauch	971'150 l (inkl. Dienstwagen)	



Vorwort des Verwaltungsratspräsidenten	4
Rückblick Generalversammlung 2020	6
Organe	7
Unternehmensentwicklung	8
Personal	11
Produktion	18
Markt	22
Anlässe und Projekte	25
Finanzen	28
Erfolgsrechnung 2020	31
Bilanz per 31. Dezember 2020	32
Anhang	34
Gewinnverwendung	42
Bericht der Revisionsstelle	43
Impressum	44



GEHALTEN

Die AUTO AG SCHWYZ hat sich gehalten.

1.

Das ist keine Selbstverständlichkeit. Denn das Jahr 2020 hat uns virusbedingt gebracht: die teilweise Einstellung unseres Fahrbetriebes, den vorübergehenden Wegfall der Schülerfahrten, einen zeitweiligen Rückgang der Passagierzahlen von 70%, Kurzarbeit, mehr Schwarzfahrer, Maskentragen, Ungewissheit in mancherlei Hinsicht und inzwischen auch die Angst einiger, sich überhaupt noch im öffentlichen Raum zu bewegen.

Dem haben unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter entgegengesetzt: Umsicht, Ruhe, Pflichterfüllung.

Und unsere Kunden haben erkannt: Es geht weiter, die Busse rollen pünktlich.

2.

Vielleicht löst sich der ganze Covid-Spuk bald auf. Ebenso wahrscheinlich scheint aber, dass wir uns noch während längerer Zeit mit Unsicherheit, Schliessungen und Widersprüchen werden auseinandersetzen müssen.

3.

Die finanziellen Auswirkungen sind markant und für die AUTO AG SCHWYZ von noch nie dagewesenem Ausmass. Die Betriebsrechnung 2020 schliesst mit einem Defizit von über 600'000 Franken, was ein echter Geldverlust ist. Dem steht die erfolgswirksame Auflösung sämtlicher stiller Reserven gegenüber, nach Vorgaben des Bundesamtes für Verkehr (BAV). Es haben Buchgewinne von knapp drei Millionen Franken resultiert. Das tönt gut, hat aber keinen Franken in die Kassen gebracht. Für die kommenden Jahre gilt deshalb: Erste Priorität gilt dem Erhalt einer genügenden Liquidität.

4.

Vor lauter Ausserordentlichkeiten wäre der betriebliche und unternehmerische Jahreshöhepunkt der AUTO AG SCHWYZ beinahe unbeachtet

geblieben. Am 13. Dezember 2020 fand ein historischer Fahrplanwechsel statt, der die wirkungsvolle Erweiterung unseres Netzes und die punktuelle Verdichtung des Fahrplanangebots gebracht hat. Konkret wird die Anzahl gefahrener Kilometer von 2.6 Millionen Kilometer auf 3.2 Millionen Kilometer anwachsen. Dahinter steht eine Meisterleistung an Organisation, Beschaffung und Ausbildung. 12 neue Mitarbeiter, 7 neue Busse, 1 Erweiterung unseres Busdepots – der Leiter Produktion Patrick Schnellmann und seine Mannschaft haben sich bleibende Meriten erworben. Und das Resultat? Unsere Kunden profitieren von einem ausgeklügelten Angebot, das beinahe schon urbane Qualität hat. Im Schwyzer Talkessel lässt sich ohne Auto leben.

5.

Wenn dann immer mehr Menschen den öffentlichen Verkehr benützen und unter ihnen immer mehr Entscheidungsträger, dann wird auch das Verständnis für die Anliegen sowie die gesellschaftlichen und ökologischen Werte der AUTO AG SCHWYZ weiter steigen. Und wer weiss, eines Tages könnten sogar die Chancen für eigene Busspuren auf den Hauptverkehrsachsen (keine Busse im Stau) oder bessere Bushaltestellen (Schutz vor Regen und Schnee) ein Thema werden.

Unser herzlicher Dank gilt:

- unseren Kunden – für ungebrochene Treue;
- unseren Bestellern – für zukunftsgerichtete Kooperation;
- unserem Personal – für die gute Arbeit.



Dr. Reto Wehrli
Verwaltungsratspräsident

Rückblick Generalversammlung 2020

Die 98. ordentliche Generalversammlung der AUTO AG SCHWYZ fand am 25. Juni 2020 im Waldstätterhof in Brunnen statt. An der Generalversammlung waren 110 Gäste anwesend, davon 82 Aktionärinnen und Aktionäre, die insgesamt 405 Stimmen vertraten. Die Generalversammlung genehmigte einstimmig den Geschäftsbericht und die Jahresrechnung 2019. Ausserdem wurde den Mitgliedern des Verwaltungsrates für das Geschäftsjahr 2019 einstimmig Entlastung erteilt.



Waldstätterhof in Brunnen

Verwaltungsrat im VR seit

Dr. Reto Wehrli, Rechtsanwalt, Schwyz, Präsident	2001
Hugo Berchtold, Unternehmer, Steinhausen, Vizepräsident	2011
Hanspeter Pizzato, lic. oec. publ., Wauwil	2019
Patrick von Reding, lic. oec. HSG, Seewen	2009
Prof. Dr. Ulrich Weidmann, Mitglied Schulleitung ETHZ, Zürich	2017

Geschäftsleitung in GL seit

André Diethelm, Zug, Direktor	2010
Patrick Schnellmann-Schärer, Siebnen, Stv. Direktor	2010

Revisionsstelle Mandat seit

PricewaterhouseCoopers AG, Luzern	2007
-----------------------------------	------

Auswirkungen Corona-Pandemie

Das Geschäftsjahr 2020 der AUTO AG SCHWYZ war geprägt von den Auswirkungen der Massnahmen rund um die Eindämmung des Coronavirus.

Das öffentliche Leben wurde im März 2020 drastisch eingeschränkt und auch die AUTO AG SCHWYZ musste ihren Betrieb auf Vorgabe des Bundesamts für Gesundheit vom 26. März bis 10. Mai um 40% einschränken. Die Fahrgast-Frequenzen brachen in diesem Zeitraum gegenüber dem Vorjahr um ca. 70% ein. Im Sommer folgte dann eine deutliche Erholung und der Freizeitverkehr brachte gute Frequenzen. Die zweite Ansteckungswelle und die entsprechende Verschärfung der Massnahmen im November hatten allerdings wiederum substantielle Einbrüche der Fahrgastzahlen zur Folge. Da die Schulen dieses Mal geöffnet blieben, waren die Auswirkungen für die AUTO AG SCHWYZ nicht so gravierend wie noch beim Frühlings-Lockdown.

Für das Geschäftsjahr musste ein Rückgang der Passagierfrequenzen von minus 26% verzeichnet werden.

Um unsere Kunden – aber auch unser Personal – bestmöglich zu schützen, hat die AUTO AG SCHWYZ u.a. folgende Massnahmen umgesetzt:

- a) Einbau einer Trennscheibe zwischen Chauffeur-Platz und Fahrgastraum. Diese Eigenkonstruktion (geplant und umgesetzt durch unseren Leiter Qualität Ruedi Schnüriger und unseren Leiter Werkstatt Roman Rickenbacher) ermöglichte, den Billett-Verkauf ab Juni 2020 in den Bussen der AUTO AG SCHWYZ.
- b) Ausbau der Reinigungstätigkeit in den Bussen und in den Büro- und Aufenthaltsräumlichkeiten.
- c) Tägliche Reinigung der Ticketautomaten der AUTO AG SCHWYZ.
- d) Die Mitarbeiter-Anmeldeterminale in den Depots Diesel, Küssnacht und Muotathal wurde mit einem Temperaturmessgerät gekoppelt. So konnte verhindert werden, dass Mitarbeitende mit zu hoher Körpertemperatur zum Dienst antraten.
- e) Konsequente Umsetzung der Maskenpflicht in den Räumlichkeiten der AUTO AG SCHWYZ.

Gewinn Ausschreibung

Der Kanton Schwyz hat – in Abstimmung mit dem Bundesamt für Verkehr – im Jahr 2019 eine Ausschreibung für die neuen, kantonsübergreifenden Buslinien 525 (Rotkreuz – Immensee) und 526 (Rotkreuz – Arth-Goldau – Schwyz SBB – Brunnen) durchgeführt. Bei den Buslinien 525 und 526 handelt es sich um ein neues Angebot, welches ab Dezember 2020 das bestehende öV-Angebot ergänzt. Die AUTO AG SCHWYZ und die Zugerland Verkehrsbetriebe (ZVB) nahmen gemeinsam an der Ausschreibung teil.

Diese Zusammenarbeit in diesem Projekt unter Führung der ZVB war sehr erfolgreich. Im Januar 2020 wurde uns vom Kanton Schwyz mitgeteilt, dass wir diese Ausschreibung gewonnen haben. Das gemeinsame Angebot der regional tätigen Transportunternehmen wurde vom Kanton Schwyz in Punkto Wirtschaftlichkeit (Preis) aber auch Qualität als das Beste aller eingegangenen Angebote beurteilt und hat sich gegen namhafte Konkurrenz durchgesetzt.

Dieser Erfolg zeigt auf, dass eine konstruktive Zusammenarbeit der regional tätigen Transportunternehmen sinnvoll, effizient und somit auch erfolgreich sein kann.



André Diethelm, Direktor AUTO AG SCHWYZ, und Walter Ulrich, Leiter Betrieb und Stv. Unternehmensleiter ZVB, am Bahnhof Rotkreuz.



Bus an der Haltestelle Rothenthurm, Altmatt Bahnhof.

Eintritte

01.04.	Leonard Nreca	Bus-Chauffeur
01.04.	Andreas Weibel	Bus-Chauffeur
01.04.	Renato Zamparo	Bus-Chauffeur
25.05.	Joël Kissling	Aushilfe Reinigung 70%
01.07.	Lea Hanno	Reinigungsfachfrau 40%
01.07.	Rolf Wyttenbach	Kontrolleur 20%
01.08.	Monika Hürlimann	Reinigungsfachfrau 80%
01.08.	Nawidullah Noori	Lernender Automobil- Assistent EBA
01.12.	Merijn Hagen	Bus-Chauffeur befristet
01.12.	Yvonne Märchy	Reinigungsfachfrau 20% befristet

Austritte

31.01.	Thomas Herger	Bus-Chauffeur
29.02.	Guido Schelbert	Pensionierter Bus-Chauffeur auf Abruf
29.02.	Tomas Spiller	Kontrolleur auf Abruf
23.03.	Daniel Mück	Reinigungsfachmann 70%
31.03.	Yannick Heinrich	Kontrolleur auf Abruf
16.08.	Joël Kissling	Aushilfe Reinigung 70%
31.08.	Stefan Walker	Leiter Fahrdienstpersonal
31.10.	Pascal Reichlin	Reinigungsfachmann
31.10.	Rolf Wyttenbach	Kontrolleur 20%

Pensionierungen

30.06.	Albert Reichlin	Bus-Chauffeur 80%
--------	-----------------	-------------------

Jubilare ab 20 Dienstjahren

20 Dienstjahre

Urs Achermann

Eintritt 1. Januar 2000



Für Urs Achermann ist die Heirat mit seiner Frau Karin sowie die Geburt ihrer Tochter Nicole das schönste im Leben. Er verbringt seine Freizeit am liebsten beim Jassen, kleinen Bike-Touren, Cabrio-Fahrten, Dampfschiffahrten oder beim Holzbrennen. Im Allgemeinen reist Urs Achermann am liebsten nach Österreich, speziell nach Fiss. Zu seinen schönsten Erlebnissen bei der AUTO AG SCHWYZ gehören sämtliche Fahrten über die Ibergeregge, die Sondereinsätze, als die Nationalmannschaft von Brasilien in Weggis war und die kollegialen Anlässe, wie die SVB-Skirennen, der Raclette- und Grillplausch etc.

35 Dienstjahre

Rolf Bächtold

Eintritt 1. Mai 1985



Rolf Bächtold ist stolzer Grossvater von drei Grosskindern. Er verbringt seine Zeit grösstenteils in der Natur, in der schönen Schweiz, in Italien oder in Kroatien. Am liebsten radelt er mit seinem Fahrrad einem Fluss entlang – sei es der Rhein, Etsch, Po oder die Donau. Er geht auch gerne in die Berge zum Wandern oder Skifahren. Eines seiner schönsten Erlebnisse bei der AUTO AG SCHWYZ war, als ihm eine junge Frau stolz sagte, dass er der Lieblingsschauffeur war, als sie als Kind in den Kindergarten fuhr. Ebenfalls freut er sich, dass er das schönste Liniennetz der Schweiz befahren darf.

20 Dienstjahre

Walter Schmidig

Eintritt 1. April 2000



Für Walter Schmidig sind seine Frau und Tiere das wichtigste im Leben. Er verbringt seine Zeit gerne in der Natur, bei Waldarbeiten oder auf der Jagd. Zu seinen schönsten Ferienzeilen gehören das Südtirol und der Jura. Während seinen 20 Dienstjahren hatte Walter viele schöne Erlebnisse bei der AUTO AG SCHWYZ. Was ihm aber am meisten bedeutet ist, dass er auf den Rückhalt der Firma in schwierigen Situationen zählen kann.

30 Dienstjahre

Kari Schuler

Eintritt 12. März 1990



Kari Schuler ist ein Familienmensch, dem die Gesundheit sehr wichtig ist. Er beschäftigt sich in seiner Freizeit gerne mit seinen Bienen oder geht auf Wanderungen in der Region. Er lebt das Motto: «Warum in die Ferne schweifen, wenn das Schöne liegt so nah.» Zu seinen schönsten und einprägsamsten Erlebnissen bei der AUTO AG SCHWYZ gehören die Auswärtseinsätze im Engadin und in Andermatt sowie die vorbildliche Betreuung während seiner schweren Krankheit. Ebenso schätzt er das angenehme Betriebsklima bei der AUTO AG SCHWYZ sehr.

20 Dienstjahre

Lieni Truttmann

Eintritt 1. Februar 2000



Lieni Truttmann ist ein Familienmensch. Am liebsten reist er mit seinem Wohnmobil oder Töff in die spanische Region Andalusien oder Richtung Italien ins Südtirol, Piemont oder Ligurien. Des Weiteren radelt er gerne mit dem Velo auf die Berge. Zu den schönsten Erlebnissen bei der AUTO AG SCHWYZ gehören die Bahnersatzfahrten im Mai und Juni 2004 von Göschenen nach Andermatt sowie die Prugelbusfahrten im Sommer 2008 vom Hölloch bis nach Richisau.

Nach 20 Dienstjahren macht es Lieni Truttmann immer noch am meisten Freude, wenn sich die Fahrgäste für die tolle Fahrt bedanken.

Dank und Willkommen

Das Personal der AUTO AG SCHWYZ leistete im Jahr 2020 insgesamt 199'905 Arbeitsstunden (Vorjahr: 208'047 Stunden; -4%). Der Verwaltungsrat und die Geschäftsleitung danken allen Mitarbeitenden der AUTO AG SCHWYZ herzlich für ihren grossen Einsatz und ihre Verbundenheit mit dem Unternehmen. Speziell heissen sie die Neueintretenden in den Reihen der AUTO AG SCHWYZ willkommen und wünschen ihnen viel Freude und Befriedigung bei ihrer anspruchsvollen Arbeit.



Christian Mettler

20. Mai 1964 – 30. August 2020

Traurig mussten wir in diesem Jahr von unserem geschätzten Mitarbeiter, Kollegen und Freund Abschied nehmen. Christian war seit 2017 als Leiter Gebäudeunterhalt und Fahrzeugreinigung bei der AUTO AG SCHWYZ. Er bereicherte unser Team mit seiner ausgeglichenen und fröhlichen Art. Er war eine Inspiration für uns alle, indem er uns zeigte und vorlebte, was im Leben wirklich wichtig ist.

Mitarbeitende per 31. Dezember 2019

A Urs Achermann, Eugen Affentranger, Doris Arnold, Josef Auf der Maur, Pius Auf der Mauer **B** Rolf Bächtold, Ruedi Baggenstos, Josip Baric, Anton Betschart, Jürg Betschart, Richard Betschart, Theodor Betschart, Rahel Bircher, Roland Birrer, Filippo Biundo, Isabelle Blum, Werner Bösch, Rafael Burgener, Bernhard Bürgler **C** Lothar Camenzind, Roger Camenzind, Massimo Civitarese **D** Bekim Dedaj, Vincenzo Della Cava, Daniele Dell'Olivo, Fides Catharina Dell'Olivo, André Diethelm **E** Martin Ebnetter **F** Salvatore Failla, Franz Föhn, Stefan Föhn **G** Nico Gasser, Matthias Gessner, Monika Giaretta, Monika Gillmann, Manuela Gisler, Monika Gisler, Perparim Gjokaj, Kurt Gloor, Remo Gnos, Michel Grandjean, Andy Gwerder, Meinrad Gwerder **H** Otto Haab, Merijn Hagen, Lea Hanno, Matthias Hanno, Franz Hediger, Pascal Heinrich, Walter Heinzer, Meinrad Holdener, Naim Hoxha, Claudia Hunkeler, Monika Hürlimann, Xaver Hürlimann, Walter Huser **I** Daniel Imhof, Othmar Imhof, Thomas Imhof, Andreas Israng **J** Andrea Jnglin **K** Marcel Kieliger, Gabor Kodé, Rafete Kryeziu, Sami Kryeziu, Christoph Küng **L** Martin Lacher **M** Massimiliano Manella, Thomas Märchy, Yvonne Märchy, Daniel Marmet, Antonino Mascara, Liridon Mehmeti, Samuel Messerli **N** Marco Näf, Nawidullah Noori, Leonard Nreca **R** Erna Reichlin, Karl Reichlin, Ernst Reichmuth, Thomas Reichmuth, Fatmir Rexhepi, Roman Rickenbacher, Daniel Roos **S** Dusko Sakotic, Guido Schabron, Adi Schelbert, Walter Schmidig, Patrick Schnellmann-Schärer, Ruedi Schnüriger, Joris Scholte, Roger Schöpfer, Peter Schuh, Erika Schuler, Frowin Schuler, Irene Schuler, Karl Schuler, Philipp Schuler, Rolf Schuler, Zarko Sebic, Milaim Shala, Beat Stadelmann, Josef Staub, Berta Steiner, Oliver Steiner, Ruedi Steiner, Jörg Stöckli, Daniel Sturm-Bürgler, Florian Suter **T** Leonhard Truttmann, Therese Tschan **U** Claude Uhlmann, Franz Ulrich **V** Gabor Varga, Karl Villiger, Driton Vrapca, Vlado Vuleta **W** Markus Waldis, Andreas Weibel **Z** Renato Zamparo, Herbert Zehnder, Hans-Peter Z'graggen, Silvia Zürcher, Aline Zweifel.

Weiterbildungen

Mitarbeitende Fahrdienst	<ul style="list-style-type: none">• Alle Fahrdienstmitarbeitenden: CZV Kurs «Fahrtraining mit dem Gelenkbus und Anfahren von Haltestellen»
Mitarbeitende Werkstatt	<ul style="list-style-type: none">• Roman Rickenbacher (Leiter Werkstatt): MAN Linien- / Reisebus – Grundlagen und Wartung<ul style="list-style-type: none">• Alle Werkstatt Mitarbeitenden:<ul style="list-style-type: none">– Fachkurs New MAN Lion's City Lehrgang– Elektro-Instruktion für sicheres Arbeiten mit Hochvoltssystemen in der Fahrzeugtechnik
Mitarbeitende Verwaltung und Verkauf	<ul style="list-style-type: none">• Ruedi Schnüriger (Instruktor): Fachkurs Höhenarbeit-Basiskurs PSAGa bei der Arthur Weber AG, Seewen• Florian Suter (Reinigungsfachmann / Stv. Teamleiter Fahrzeugreinigung und Gebäudeunterhalt):<ul style="list-style-type: none">– Führerausweis Kategorie C– Fachkurs Höhenarbeit-Basiskurs PSAGa bei der Arthur Weber AG, Seewen• Nico Gasser (Leiter Planung): Diplomierter öV-Manager• Aline Zweifel (Sachbearbeiterin Markt): Berufsbildnerkurs• Manuela Gisler (Stv. Leiterin Markt): Berufsbildnerkurs• Irene Schuler (Leiterin Finanzen): Sozialversicherungsfachfrau mit eidgenössischem Fachausweis
Kontrolleure	<ul style="list-style-type: none">• Alle Kontrolleure: Kurs «Teambildung»

Interne CZV-Weiterbildungskurse

Die eidg. Chauffeurzulassungsverordnung (CZV) verpflichtet alle berufstätigen Chauffeurinnen und Chauffeure zur regelmässigen Weiterbildung in Form von CZV-anerkannten Kursen. Die AUTO AG SCHWYZ bietet ihren Mitarbeitenden dazu jedes Jahr interne Kurse an.

Im Berichtsjahr wurden von Mitte November bis Mitte Dezember an 13 Kurstagen, 100 Fahrdienstmitarbeitende zu den Themen Fahrtraining mit dem Gelenkbus und Anfahren von Haltestellen geschult.



Fahrtraining mit dem Gelenkbus

Angebotsentwicklung

Im Dezember 2019 wurden für das Fahrplanjahr 2020 diverse kleine Anpassungen vorgenommen:

Die Fahrzeiten der Linie 7 (Schwyz–Sattel–Biberbrugg) wurden aufgrund von geänderten Zugfahrplänen bei der Südostbahn angepasst. Ausserdem wurde an Werktagabenden zwischen 16.15 Uhr und 19.15 Uhr der Halbstundentakt zwischen Schwyz, Post und Sattel eingeführt.

Auf den Linien 1, 2, 3 und 4 wurden diverse Taktlücken geschlossen.

Neues «Talkessel-Buskonzept»

Mit der Eröffnung des Ceneri-Basistunnels und der Fertigstellung der NEAT im Dezember 2020 entstand eine moderne, durchgehende Flachbahn durch die Schweiz. Das Fernverkehrsangebot auf der Nord-Süd-Achse wurde spürbar ausgebaut und die Bedeutung des Bahnhofs Arth-Goldau hat nochmals deutlich zugenommen. Arth-Goldau wurde für den öffentlichen Verkehr zur Drehscheibe für den ganzen inneren Kantonsteil von Schwyz im Austausch mit der übrigen Schweiz.

Damit die ganze Region Innerschwyz von der NEAT profitieren konnte, wurde im Talkessel Schwyz das sogenannte neue «Talkessel-Buskonzept» umgesetzt. Mit diesem wurde das Angebot auf die NEAT-Drehscheibe Arth-Goldau ausgerichtet.

Aufgrund dieses neuen Bus-Konzeptes erfuhr das Streckennetz der AUTO AG SCHWYZ per Dezember 2020 wesentliche Anpassungen. So wurden z.B. die Linie 1 (Muotathal-Schwyz-Lauerz) und die Linie 2 (Küssnacht-Schwyz) via Goldau nach Arth verlängert.

Insgesamt brachten diese Linienanpassungen ein Produktionswachstum von über 20%. Um dieses Wachstum effizient bewältigen zu können wurde einerseits ein Teil des zusätzlichen Produktionsvolumens an die Zugerland Verkehrsbetriebe (ZVB) ausgelagert. Konkret unterstützt uns die ZVB, welche in Goldau ein Depot betreibt, seit Dezember 2020 mit täglich zwei Bussen auf der Linie 1 zwischen Muotathal und Arth.

Darüber hinaus beschaffte die AUTO AG SCHWYZ sieben neue Busse der Marke MAN. Dies wiederum führte dazu, dass die Garage im Depot Diesel ausgebaut werden musste. Nach sorgfältiger Prüfung hat der Ver-

waltungsrat entschieden, auf die vorhandene Baulandreserve beim Depot Diesel zurückzugreifen und hat ein entsprechendes Anbauprojekt beschlossen.

Dieses Projekt umfasst einen Holzbau mit vier zusätzlichen «Bahnen» mit Platz für je zwei Gelenkbusse oder drei Normalbusse. Ausserdem wurden bereits Vorkehrungen getroffen, damit zu einem späteren Zeitpunkt Standplätze mit Ladeeinrichtungen für Elektrobusse ausgerüstet werden können.

Im Sommer 2019 wurde mit den Bauarbeiten für diesen Garage-Anbau begonnen. Dank guter Organisation und einwandfreier Arbeit der weitgehend regionalen Bauunternehmer konnte der Anbau planmässig im Mai des Berichtjahres in Betrieb genommen werden.



Einsegnung des Anbaus im Rahmen des Besteller- und Partner-Anlasses 2020 durch Vikar Andreas Egli.

Bahnersatz- und Extrafahrten

Die AUTO AG SCHWYZ durfte 2020 massiv weniger Extrafahrten ausführen als in den Vorjahren. Dies ist auf die Einschränkungen im Zusammenhang mit dem Coronavirus zurückzuführen.

Insgesamt wurden 10 Extrafahrtenaufträge (Vorjahr: 133) und 18 Bahn-ersatzaufträge (Vorjahr: 17) ausgeführt.

Unfälle

Glücklicherweise blieb die AUTO AG SCHWYZ im Berichtsjahr von schwerwiegenden Unfällen verschont, namentlich von solchen mit Personenschäden.

Neue Fahrzeuge

Im Berichtsjahr erfolgte die wohl grösste Busbeschaffung in der Geschichte der AUTO AG SCHWYZ. Für die Umsetzung des neuen Talkesselkonzepts (siehe Bericht Seite 18) wurden fünf Gelenkbusse und zwei Normalbusse der Marke MAN bestellt.

Die Kundinnen und Kunden werden im neuen Fahrzeug von einem hellen, geräumigen und freundlichen Innenraum empfangen. Die transluzenten Faltenbälge, die glasklaren Dachfenster und die bis zum Dach hochgezogenen Seitenfenster bieten ein freundliches Reiseerlebnis.

Dank der neuen Efficient Hybrid Technologie und der einzigartigen Start-/Stopp-Technik können einem herkömmlichen Gelenk- oder Normalbus gegenüber rund 7–8% Treibstoff eingespart werden.

AUTO AG SCHWYZ

Steisteg

Riviera Lodge

- 2** Brunnen Schiller - Gersau - Küssnacht
- 3** Schwyz SBB
- 30** Spital
- 31** Studenmatt - Oberschönenbuch

AUTO AG SCHWYZ

Fahrplan

AUTO AG SCHWYZ

Steisteg

Schwyz

- 502** Brunnen - Gersau - Küssnacht am Rigi, Bahnhof
- 503** Schwyz, Bahnhof - Seewen SZ, Seewen Markt
- 508** Brunnen - Gersau, Wehri
- 531** Ibach, Oberschönenbuch
- 532** Schwyz, Spital - Schwyz, Zentrum

Lieni Truttmann beim Auswechseln der Haltestellentafel Steisteg, Schwyz.

Passagierzahlen

Die Passagierzahlen entwickelten sich im Berichtsjahr aufgrund der Auswirkungen der Corona-Pandemie stark rückläufig. Mit insgesamt 3'404'307 Einsteigern lag der Wert 25.4% unter dem Vorjahr.

Zu beachten sind zudem die Auswirkungen des Fahrplanwechsels per 13. Dezember 2020. Seit diesem Datum ist das sogenannte neue «Talkessel-Buskonzept» in Betrieb. So wurde z.B. die Linie 1, welche bisher von Küssnacht über Brunnen nach Schwyz führte, verlängert und fährt neu im Stundentakt via Steinen und Goldau bis nach Arth. Im Gegenzug wurde die bisherige Linie 20 (Schwyz-Steinen) eingestellt. Die Linie 1 von Muotathal via Schwyz, Lauerz bis Goldau wurde ebenfalls ausgebaut und fährt nun im Stundentakt ebenfalls bis nach Arth. Details zum neuen Talkessel-Konzept auf Seite 18 dieses Geschäftsberichts.

Linie	2020	2019	2018
1 Arth*-Goldau – Schwyz – Muotathal	728'320	899'532	814'773
2 Arth*-Goldau* – Steinen* – Schwyz – Gersau – Küssnacht	1'498'635	2'019'750	1'998'261
3 Seewen – Ibach – Rickenbach	353'516	481'745	513'154
4 Brunnen – Morschach	187'133	252'151	253'556
5 Schwyz – Ibergeregge – Oberiberg	18'193	24'673	17'015
6 Muotathal – Bisisthal	10'889	13'571	13'161
7 Schwyz – Sattel – Biberbrugg	205'264	367'390	479'890
8* Seewenmarkt – Schwyz – Brunnen – Gersau	22'475		
9 Ortsbus Weggis	10'368	15'509	16'271
20 Schwyz – Steinen**	101'186	137'701	118'028
23 Arth-Goldau – Steinerberg – Sattel ¹	34'570	33'032	26'289
27 Küssnacht – Küssnacht	20'121	26'118	23'213
28 Vitznau – Küssnacht – Rotkreuz	35'910	63'794	58'113
29 Küssnacht – Root D4	48'526	57'195	54'966
30 Ortsbus Schwyz (Mangelegg / Spital)	90'431	122'954	115'313
31 Ortsbus Schwyz (Schönenbuch)	26'933	49'821	55'191
Total	3'404'307	4'564'936	4'557'194

Reise- und Informationszentrum (RIZ)

Das Reise- und Informationszentrum (RIZ) ist mit seiner privilegierten Lage im Zentrum von Schwyz die Anlaufstelle der AUTO AG SCHWYZ für fast alle öV-Anliegen und sonstige vielfältige Fragen und Wünsche.

Auch das RIZ war im Jahr 2020 stark betroffen von den Auswirkungen der Pandemie. Der Verkaufsumsatz entwickelte sich in allen wesentlichen Bereichen (Abonnemente, Einzelfahrscheine, Gruppen, Auslandsreisen) rückläufig. Konkret ist ein Umsatzrückgang von 26.4% zu verzeichnen.

Nach wie vor sind aber viele Fahrgäste sehr dankbar, an einem Schalter bedient zu werden. Egal ob es eine Fahrplanauskunft, eine komplexe Reise ins Ausland mit ausführlicher Beratung oder eine interessante Gruppenreise für Vereine und Schulen ist. Auch das Beschwerdemanagement, unzählige Verlustmeldungen sowie Bewirtschaftung der Fundsachen, Bearbeitung von Sichtkontrollfällen gehören zu den Kernkompetenzen im RIZ.

Seit mehreren Jahren ein wichtiges Standbein sind das Mobilitätszentrum der TCS-Sektion Schwyz und die Betreuung der Tourisusstelle Info Schwyz in den Räumlichkeiten der AUTO AG SCHWYZ.



Das Verkaufsteam von links: Hans-Peter Z'graggen, Daniel Sturm, Daniele Dell'Olivo, Peter Schuh und Therese Tschan.

Reisende ohne gültigen Fahrausweis

Im Berichtsjahr wurden 28'041 Fahrgäste kontrolliert (Vorjahr: 59'616). Davon konnten 1'153 Fahrgäste keinen gültigen Fahrausweis vorweisen (Vorjahr: 925). Die Quote der Reisenden ohne gültigen Fahrausweis stieg somit von 1.55% im Vorjahr auf 3.66%.

Kundenreaktionen

2020 sind bei der AUTO AG SCHWYZ insgesamt 159 Kundenreaktionen eingegangen (Vorjahr: 203).

Etwas mehr als die Hälfte der Meldungen betrafen das Fahrpersonal (89), gefolgt von 27 Mitteilungen zu Fahrplan und Planung sowie einem kleinen Anteil an Nachrichten von unterschiedlichem Inhalt.

Anlass für Besteller und Partner

Der seit 2013 bestehende Besteller- und Partner-Anlass wurde 2020 unter Einhaltung eines Corona-Schutzkonzepts durchgeführt.

Der Anlass bietet eine jährliche Plattform, um sich in einem kompetenten, informellen Rahmen über aktuelle Entwicklungen im öffentlichen Verkehr zu informieren.

Am Freitag, 11. September 2020, begrüßte die AUTO AG SCHWYZ 56 Gäste. Als Gastredner hielt André Rügsegger, Regierungsrat des Kantons Schwyz, ein interessantes Referat zum Thema «Der öV aus politischer Sicht».



Referat von Regierungsrat André Rügsegger am Besteller- und Partner-Anlass.

Weitere Anlässe

Ein Grossteil der üblicherweise durchgeführten Anlässe musste aufgrund der coronabedingten Einschränkungen abgesagt werden. So fanden im Berichtsjahr kein Pensionierten-Ausflug und auch kein Weihnachtessen für das Personal statt. Ebenso wurde ein Grossteil der Sportanlässe, welche die AUTO AG SCHWYZ für ihre Mitarbeitenden seit einigen Jahren monatlich durchführt, abgesagt. Einzig die Sommer-Anlässe (Bike-Tour und Volleyball) wurden durchgeführt.



Kurze Verschnaufpause auf der Bike-Tour.



Voller Einsatz beim Beachvolleyball-Anlass vom 6. Juli 2020.

Schwieriges Geschäftsjahr

Die AUTO AG SCHWYZ blickt auf ein operativ schwieriges Geschäftsjahr 2020 zurück. Den Auswirkungen der Corona-Pandemie konnten auch wir uns nicht entziehen. Der operative Verlust beträgt per 31.12.2020 CHF –611'388.

Ausserordentliche einmalige Faktoren (Auflösung von stillen Reserven und betrieblich nicht mehr notwendigen Rückstellungen) führten dazu, dass trotzdem ein Unternehmensgewinn von CHF 2'510'755 ausgewiesen werden kann.

Erfolgsrechnung

Ertrag

Als Folge des dramatischen Passagierrückganges insbesondere im zweiten Quartal 2020 sank der Verkehrsertrag aus dem konzessionierten Linienbetrieb gegenüber dem Vorjahr um über 22% und betrug noch CHF 5'584'315 (Vorjahr CHF 7'137'449).

Die Abgeltungsleistungen von Bund, Kantonen, Gemeinden sind gegenüber dem Vorjahr ebenfalls gesunken. Sie betrugen CHF 7'675'250 (Vorjahr CHF 7'972'004, –3.7%). Die Abgeltung pro gefahrenen Kilometer konnte somit erneut gesenkt werden.

Positiv ausgewirkt hat sich der Grossauftrag für den Betrieb einer Schnellbus-Linie zwischen Schwyz und Zug, den wir von Juni 2019 bis Dezember 2020 im Auftrag der SBB (Leistungen für Dritte) ausführen konnten.

Aufwand

Der Personalaufwand ist gegenüber Vorjahr um CHF 44'074 gesunken und beträgt CHF 10'144'170. Darin enthalten sind Kurzarbeitsentschädigungen während der Phase des Lockdowns im zweiten Quartal.

Der ordentliche Betriebsaufwand (ohne Personalaufwand und Abschreibungen) konnte dank rigorosem Kostenmanagement im Vergleich zum Vorjahr um CHF 252'063 auf CHF 5'969'660 reduziert werden.

Ausserordentlicher Aufwand und Ertrag

Das Bundesamt für Verkehr (BAV) hat allen schweizerischen konzessionierten Transportunternehmen (KTU) die Vorgabe gemacht, bis Ende 2020

sämtliche stillen Reserven aufzulösen. Wir mussten somit insgesamt CHF 2'977'000 Reserven erfolgswirksam auflösen. Diese Buchgewinne müssen spartengerecht auf die entsprechenden Reserven zugewiesen werden (siehe Gewinnverwendungsvorschlag Seite 42).

Jahresergebnis

Der einmalige Sondereffekt der Auflösung der stillen Reserven übertrifft den operativen Verlust. Die AUTO AG SCHWYZ weist somit im Geschäftsjahr 2020 einen Gewinn in der Höhe von CHF 2'510'755 aus.

Der Jahresgewinn setzt sich wie folgt zusammen: regionaler Personenverkehr CHF 1'482'491; übrige abgeltungsberechtigte Sparten CHF 568'345 und Nebengeschäfte (Bahnersatz- und Extrafahrten, Tankstelle etc.) CHF 459'919.

Bilanz

Aktiven

Das Umlaufvermögen per 31.12.2020 beträgt CHF 2'971'287 und nahm gegenüber dem Vorjahr um CHF 972'000 ab. Hauptgrund der Abnahme ist der tiefere Bestand an flüssigen Mitteln bedingt durch die verminderten Verkehrserträge und die Eigenfinanzierung des Anbaus Depot Diesel.

Die Positionen des Anlagevermögens erfuhren gegenüber dem Vorjahr markante Veränderungen. Einerseits sind die Finanzanlagen um CHF 1.5 Mio. gestiegen. Dies betrifft die Aktivierung der Arbeitgeberbeitragsreserven, eine Folge der Auflösung der stillen Reserven. Andererseits haben die Sachanlagen um CHF 4.4 Mio. zugenommen. Dies ist auf die Aktivierungen des Depots Diesel (CHF 2.3 Mio.) und der neu geleasteten sieben Fahrzeuge (CHF 3.1 Mio.) zurückzuführen. Die übrigen, in der Vergangenheit aktivierten Fahrzeuge wurden um CHF 1.0 Mio. ordentlich abgeschrieben.

Passiven

Die Passivierung der Leasingverpflichtungen (CHF 3.1 Mio.), die Auflösung der nicht mehr betriebsnotwendigen Rückstellungen (minus CHF 0.9 Mio.) und die Verminderung der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen (minus CHF 0.5 Mio.) führten zu einer Zunahme des Fremdkapitals um CHF 1.7 Mio.

Das Eigenkapital hat um den Jahresgewinn in der Höhe von CHF 2.5 Mio. zugenommen. Der Eigenfinanzierungsgrad (Eigenkapital im Verhältnis zum Gesamtkapital) beträgt 65%.

Pensionskasse

Der Verwaltungsrat der AUTO AG SCHWYZ hat im Jahr 2019 entschieden, den per 31.12.2019 auslaufenden Vertrag des BVG-Vorsorgewerkes mit der Pensionskasse Tellco Pensinvest neu auszuschreiben. Die Firma S&P Life and Pension AG, Luzern, wurde beauftragt, eine entsprechende Markt-Ausschreibung durchzuführen. Nach Abschluss des Ausschreibungsprozesses hat der Verwaltungsrat der AUTO AG SCHWYZ (unter Ausstand von Dr. Reto Wehrli) entschieden, per 1.1.2020 zur Sammelstiftung der Tellco pkPRO zu wechseln. pkPRO ist eine auf dem Markt gut etablierte Sammelstiftung mit über 8600 angeschlossenen Unternehmen und einem Gesamtkapital von CHF 3.3 Mia.

Diese Lösung bot das für die AUTO AG SCHWYZ und deren Mitarbeitenden beste Kosten-/Leistungs-Verhältnis. Die Mitarbeitenden sind diesem Entscheid mittels Ur-Abstimmung gefolgt.

Die Sammelstiftung pkPRO weist per 31.12.2020 einen Deckungsgrad von 103.4% aus.

Schwyz, 22. April 2021

Dr. Reto Wehrli
Verwaltungsratspräsident

André Diethelm
Direktor

Betriebsertrag in CHF	Erläuterung	2020	2019
Verkehrsertrag		5'584'315	7'137'449
Abgeltungen	7	7'675'250	7'972'004
Ertrag aus Leistungen für Dritte	8	2'929'345	2'560'005
Übriger betrieblicher Ertrag	9	910'842	995'757
Total Betriebsertrag		17'099'752	18'665'215
Betriebsaufwand in CHF			
Personalaufwand	10	-10'144'170	-10'188'244
Verwaltungsaufwand		-2'190'442	-2'648'287
Unterhalt Fahrzeuge und Anlagen		-1'089'644	-879'032
Energie und Verbrauchsstoffe		-1'086'871	-1'155'631
Fahrdienstleistungen durch Dritte		-1'199'695	-894'270
Übriger betrieblicher Aufwand		-403'018	-644'513
Abschreibungen		-1'594'379	-1'513'427
Total Betriebsaufwand		-17'708'219	-17'923'404
Finanzaufwand		-5'707	-753
Finanzertrag		2'786	7'054
Ordentliches Betriebsergebnis		-611'388	748'112
A.o. Aufwand	11	0	-5'013
A.o. Ertrag	12	3'133'779	138'716
Jahresgewinn vor Steuern		2'522'391	881'815
Direkte Steuern		-11'636	-5'730
Jahresgewinn		2'510'755	876'085

Bilanz per 31. Dezember 2020

Aktiven in CHF	Erläuterung	2020	2019
Umlaufvermögen		2'971'287	3'943'287
Flüssige Mittel	1	820'441	1'569'181
Forderungen aus Lieferungen/ Leistungen		997'246	839'533
Übrige kurzfristige Forderungen		433'341	901'371
Vorräte		326'851	251'834
Aktive Rechnungsabgrenzungen		393'408	381'368
Anlagevermögen		14'954'510	9'781'371
Finanzanlagen	2	1'500'005	504
Sachanlagen	3	13'454'505	9'083'087
Anlagen im Bau		0	697'780
Total Aktiven		17'925'797	13'724'658

Passiven in CHF	Erläuterung	2020	2019
Fremdkapital		6'212'946	4'523'562
Kurzfristiges Fremdkapital		3'601'734	3'463'660
Verbindlichkeiten aus Lieferungen/ Leistungen		752'835	1'234'471
Kurzfristige verzinsliche Verbindlichkeiten	4	550'184	0
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten		84'064	74'124
Passive Rechnungsabgrenzungen		1'703'931	1'791'497
Kurzfristige Rückstellungen	5	510'720	363'568
Langfristiges Fremdkapital		2'611'212	1'059'902
Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten	4	2'611'212	0
Langfristige Rückstellungen	5	0	1'059'902
Eigenkapital		11'712'851	9'201'096
Aktienkapital		515'000	515'000
Eigene Aktien		0	-1'000
Gesetzliche Gewinnreserve	6	4'086'720	3'549'858
Spezialreserve Art. 36 PBG	6	3'756'760	3'657'010
Reserve übrige Linien	6	843'616	604'143
Jahresgewinn		2'510'755	876'085
Total Passiven		17'925'797	13'724'658

A Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Die Jahresrechnung 2020 der AUTO AG SCHWYZ mit Sitz in Schwyz wurde nach den Bestimmungen des Schweizerischen Rechnungslegungsrechts (32. Titel des Obligationenrechts) erstellt. Die Rechnungslegung erfolgte unter der Annahme der Fortführung der Unternehmenstätigkeit. Grundlage der Bewertung bilden die Anschaffungs- bzw. Herstellkosten (Prinzip der historischen Kosten).

Flüssige Mittel

Die flüssigen Mittel werden zu Nominalwerten bilanziert. Diese enthalten Kassenbestände, Postcheck- und Bankguthaben.

Forderungen aus Lieferungen/Leistungen

Forderungen sind zu Nominalwerten abzüglich Wertberichtigungen bilanziert. Das Delkredere wird wie folgt berechnet:

- Einzelwertberichtigung für risikobehaftete Forderungen von Bedeutung

Vorräte

Die Bewertung der Materialvorräte erfolgt zu Anschaffungskosten abzüglich Wertberichtigungen. Die Dieselvorräte wurden mit der Methode «First in – First out»* bewertet.

Finanzanlagen

Die Finanzanlagen sind zum Anschaffungswert abzüglich Wertberichtigungen bilanziert.

* Die Methode «First in – First out» bezeichnet ein Verfahren, indem die Ware, welche zuerst gelagert wurde, auch wieder zuerst entnommen wird.

Sachanlagen, Anlagen im Bau

Die Sachanlagen werden je zu Anschaffungskosten oder zu Herstellungskosten abzüglich Abschreibungen bilanziert.

Zur Berechnung der planmässigen Abschreibungen werden folgende Nutzungsdauern und Abschreibungssätze gemäss RKV (Verordnung des UVEK über das Rechnungswesen der konzessionierten Unternehmen) angewandt:

Anlagekategorie	Nutzungsdauer	Abschreibungssätze
Bebaute Grundstücke		keine Abschreibung
Anlagen im Bau		keine Abschreibung
Gebäude	20–80 Jahre	1.25%–5.0%
Publikumsanlagen	5–20 Jahre	5.0%–20.0%
übrige Publikumsanlagen	15–67 Jahre	1.5%–5.0%
Autobusse	10–14 Jahre	7.0%–10.0%
Kleinbusse	7–8 Jahre	12.5%–15.0%
Unteranlagen zu Bussen	4–14 Jahre	7.0%–25.0%
Betriebsmittel	5–33 Jahre	3.0%–20.0%
Einrichtungen	5–33 Jahre	3.0%–20.0%
ICT / Büromaschinen	3–10 Jahre	10.0%–33.3%
Mess- und Diagnosesysteme	5–20 Jahre	5.0%–20.0%

Verbindlichkeiten (kurz- und langfristiges Fremdkapital)

Die Verbindlichkeiten werden zu Nominalwerten bilanziert. Bei den kurzfristigen Verbindlichkeiten handelt es sich um Verbindlichkeiten mit Fälligkeiten von weniger als zwölf Monaten sowie um kurzfristige Abgrenzungspositionen.

Leasing

Langfristige Leasingverträge werden als Finanzleasing bilanziert, wenn im Wesentlichen alle mit dem Eigentum verbundenen Risiken und Chancen des Leasingobjekts auf die Auto AG Schwyz übergehen. Die Klassifizierung erfolgt zu Beginn des Leasingverhältnisses. Bei der Ersterfassung wird das Leasingobjekt zum tieferen Wert von Barwert der Leasingzahlungen und Verkehrswert aktiviert. Die Leasingraten werden in Zins- und Tilgungsbeträge aufgeteilt. Der Leasinggegenstand wird über die ge-

schätzte Nutzungsdauer abgeschrieben. Geldströme für operatives Leasing werden direkt bei Zahlungszeitpunkt erfolgswirksam berücksichtigt.

Rückstellungen

Rückstellungen werden gebildet für bezifferbare Risiken, bei denen ein Geldabfluss in der Zukunft wahrscheinlich ist.

Änderung der Bilanzierungsgrundsätze und der Darstellung

Die Rückstellungen für Überzeit, Ferien und Steuern werden in den kurzfristigen Rückstellungen präsentiert. Aus Gründen der Stetigkeit wurden daher auch die Beträge der Vergleichsperiode von den langfristigen zu den kurzfristigen Rückstellungen umgliedert.

Per 1. Januar 2020 trat die neue Verordnung des UVEK über das Rechnungswesen der konzessionierten Unternehmen (RKV) in Kraft. Die Auto AG Schwyz hat die Änderungen gemäss der neuen Verordnung für das aktuelle Berichtsjahr angewendet. Da die Anlagekategorien neu definiert wurden, führte dies zu einer detaillierteren Gliederung des Ausweises in Ziffer 3. Es wurden jedoch keine Änderungen in den Abschreibungsätzen für die einzelnen Anlagen vorgenommen, weil diese weiterhin innerhalb den erlaubten Bandbreiten liegen. Da stille Reserven neu für konzessionierte Unternehmen nicht mehr zulässig sind, wurden diese im Berichtsjahr vollständig aufgelöst. Die Auflösung wird in Ziffer 12 ausgewiesen.

Weiter ist gemäss der Änderung des Bundesgesetz über die Personenbeförderung (SR 745.1) Artikel 36, Absatz 2bis in den Jahren 2020 und 2021 der gesamte Überschuss aus abgeltungsberechtigten Verkehrssparten der Spezialreserve zuzuweisen. In den vergangenen Jahren wurde der Gewinn der Sparte RPV direkt der Erfolgsrechnung belastet und im Eigenkapital den Reserven gutgeschrieben. Neu wird diese Zuweisung, zusammen mit den Ergebnissen der anderen Sparten (übrige abgeltungsberechtigte Linien und Nebengeschäfte) im Gewinnverwendungsvorschlag der Generalversammlung zur Genehmigung unterbreitet. Zur besseren Vergleichbarkeit wurden diesbezüglich die Erfolgsrechnung und Bilanz des Vorjahres entsprechend angepasst.

B Erläuterungen zu Positionen der Bilanz und Erfolgsrechnung

1 Flüssige Mittel in CHF	31.12.2020	31.12.2019
Kasse	58'350	71'922
Post	454'684	686'235
Banken	307'407	811'024
Total	820'441	1'569'181

2 Finanzanlagen in CHF	31.12.2020	31.12.2019
Arbeitgeberbeitragsreserven	1'500'000	0
Wertschriften	5	504
Total	1'500'005	504

3 Sachanlagen in CHF	31.12.2020	31.12.2019
Grundstück Gotthardstrasse Ibach	341'020	341'020
Gebäude Depot Diesel	3'919'743	1'604'564
Fahrzeuge	5'060'352	6'279'956
Fahrzeuge im Leasing	3'149'476	0
Mobilien, Einrichtungen, Betriebsmittel etc.	891'556	750'216
Übrige Sachanlagen	92'358	107'331
Total	13'454'505	9'083'087

4 Kurz- / Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten in CHF	31.12.2020	31.12.2019
Kurzfristige Leasingverbindlichkeiten*	550'184	0
Langfristige Leasingverbindlichkeiten**	2'611'212	0
Total	3'161'396	0

Im Geschäftsjahr 2020 wurden neu sieben Fahrzeuge geleast.

* Die Leasingrate für das Jahr 2021 (TCHF 550) wurde als kurzfristiges Fremdkapital ausgewiesen.

** Die langfristigen (mehr als zwölf Monate) Leasingverpflichtungen in der Höhe von TCH 2'611 wurden dem langfristigen Fremdkapital belastet.

5 Kurz- / Langfristige Rückstellungen in CHF	31.12.2020	31.12.2019
Ferien- und Überzeit	502'440	358'078
Steuern	8'280	5'491
Vorsorgerisiko	0	1'029'902
Innovationsfonds	0	30'000
Total	510'720	1'423'471

Die nicht mehr betriebsnotwendige Rückstellung Vorsorgerisiko wurde auf Verlangen des Bundesamtes für Verkehr (BAV) aufgelöst.

6 Gesetzliche Gewinnreserve / Spezialreserve Art. 36 PBG / Reserve übrige Linien

Gemäss Art. 36 des Personenbeförderungsgesetzes (PBG) muss der gesamte Überschuss (Vorjahr: zwei Drittel des Überschusses) aus abgeltungsberechtigten Verkehrssparten der Spezialreserve Art. 36 PBG zur Deckung künftiger Fehlbeträge zugewiesen werden. Die Linien des regionalen Personenverkehrs weisen einen Überschuss von TCHF 1'482 (Vorjahr: TCHF 150) auf. Der Überschuss ergibt demzufolge eine Zuweisung an die Spezialreserve Art. 36 PBG von TCHF 1'482 (Vorjahr: TCHF 100).

7 Abgeltungen in CHF	2020	2019
Bund	2'857'186	2'859'736
Kantone	3'487'391	3'598'423
Gemeinden und Bezirke	1'330'673	1'513'845
Total	7'675'250	7'972'004

8 Leistungen für Dritte in CHF	2020	2019
Schnellbus Schwyz–Zug	1'436'064	1'225'000
Mehrleistungen Sperre Zugersee Ost	738'926	422'570
Bahnersatzfahrten	203'564	113'369
Treibstoffverkäufe	191'440	230'185
Geschäftsführung TVSZ	175'000	175'000
Übrige Leistungen für Dritte	184'351	393'881
Total	2'929'345	2'560'005

9 Übriger betrieblicher Ertrag in CHF	2020	2019
Provisionen öffentlicher Verkehr	341'856	494'134
Werbeerträge	162'671	191'176
Erträge aus Versicherungsleistungen	102'131	35'503
Erträge aus Verkauf von Anlagen	82'000	0
Übrige betrieblichen Erträge	222'184	274'945
Total	910'842	995'757

10 Personalaufwand in CHF	2020	2019
Löhne und Gehälter	8'448'071	8'501'992
Zulagen, Nebenbezüge und Dienstkleider	732'954	703'874
Personalversicherungen	1'333'157	1'310'358
Leistungen der Personalversicherungen	-370'012	-327'980
Total	10'144'170	10'188'244

11 Ausserordentlicher Aufwand in CHF	2020	2019
Veränderung Rückstellung Vorsorgerisiko	0	5'013
Total	0	5'013

12 Ausserordentlicher Ertrag in CHF	2020	2019
Auflösung Rückstellung MWST	0	138'716
Auflösung Abschreibungsreserven, Miet-Nebenkosten, Förderbeitrag	156'679	0
Auflösung stille Reserven	2'977'100	0
Total	3'133'779	138'716

C Weitere Angaben

Verbindlichkeiten gegenüber Vorsorgeeinrichtung

Per 31.12.2020 bestand keine Verbindlichkeit gegenüber der Personalvorsorgeeinrichtung (VJ: TCHF 13).

Eigentumsbeschränkung für eigene Verpflichtungen

Sicherung eigener Verbindlichkeiten verwendeten Aktiven in TCHF	2020	2019
Buchwert Grundstück Gotthardstrasse 10, Ibach	4'261	1'946
Grundpfandrechte zur Sicherstellung von Krediten	3'700	3'700

Anzahl Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt

Die Anzahl Vollzeitstellen liegt wie im Vorjahr im Jahresdurchschnitt unterhalb von 250.

Im Berichtsjahr wurden Kurzarbeitsentschädigungen von TCHF 111 vergütet.

Nettoauflösung stille Reserven

Die AUTO AG SCHWYZ hat im Berichtsjahr stille Reserven von TCHF 2'977 aufgelöst (Vorjahr TCHF 439).

Sach- und Haftpflichtversicherungen

Zusätzliche Angaben (gem. Art. 3 Abs. 2 RKV)

Deckungssumme in Mio CHF

Art der Versicherung	2020	2019
Betriebshaftpflicht VVST	100.0	100.0
Organ-Haftpflicht Zürich	5.0	1.0
Betriebs-Unterbrechung Helvetia	3.0	3.0
Gebäudeversicherung Helvetia	6.3	6.3

Information Bundesamt für Verkehr

Aufgrund der Anpassung des Aufsichtssystems zu den Subventionen im öffentlichen Verkehr verzichtet das Bundesamt für Verkehr auf die Genehmigung der Jahresrechnungen, prüft aber die genehmigte Jahresrechnung.

Auswirkungen COVID-19

Die globale Ausbreitung von COVID-19 hat negative Auswirkungen auf den Geschäftsgang der AUTO AG SCHWYZ. Derzeit können die finanziellen Folgen der andauernden Pandemie und die Auswirkungen auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage noch nicht vollständig abgeschätzt werden. Der Verwaltungsrat und die Geschäftsleitung verfolgen die Ereignisse laufend und treffen die notwendigen Massnahmen. Als Reaktion auf die anhaltende Planungsunsicherheit wird die Lage in regelmässigen Abständen beurteilt und die nötigen Massnahmen zeitnah umgesetzt. Die Bestimmungen des Bundesrates und des Bundesamtes für Gesundheit (BAG) sowie der Kantone werden nach wie vor strikte eingehalten und umgesetzt. Wir erachten die Fortführungsfähigkeit der Geschäftstätigkeiten aus heutiger Sicht jedoch als gegeben.

Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Nach dem Bilanzstichtag und bis zur Verabschiedung der Jahresrechnung durch den Verwaltungsrat am 22. April 2021 sind keine wesentlichen Ereignisse eingetreten, welche die Aussagekraft der Jahresrechnung 2020 beeinträchtigen könnten bzw. an dieser Stelle offengelegt werden müssten.

Gewinnverwendung

Vorschlag des Verwaltungsrates zur Verwendung des Jahresergebnisses per 31. Dezember 2020

	31.12.2020 CHF	31.12.2019 CHF
Jahresgewinn	2'510'755	876'085
Gewinnverwendung		
Jahresgewinn regionaler Personenverkehr	1'482'491	149'624
Zuweisung Spezialreserve Art. 36 PBG (RPV)	1'482'491	99'750
Zuweisung an allgemeine Reserven	0	49'874
Jahresgewinn übrige abgeltungsberechtigte Linien	568'345	359'210
Zuweisung an Rücklage übrige abgeltungsberechtigte Linien	568'345	239'473
Zuweisung an allgemeine Reserven	0	119'737
Jahresgewinn Nebengeschäfte	459'919	367'251
Zuweisung an allgemeine Reserven	459'919	367'251
Vortrag auf neue Rechnung	0	0



Bericht der Revisionsstelle

an die Generalversammlung der Auto AG Schwyz

Schwyz

Bericht der Revisionsstelle zur Jahresrechnung

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung der Auto AG Schwyz bestehend aus Erfolgsrechnung, Bilanz und Anhang (Seiten 31 bis 42) für das am 31. Dezember 2020 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Verantwortung des Verwaltungsrates

Der Verwaltungsrat ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung einer Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Verwaltungsrat für die Auswahl und die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

Verantwortung der Revisionsstelle

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Prüfungsstandards vorgenommen. Nach diesen Standards haben wir die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben.

Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2020 abgeschlossene Geschäftsjahr dem schweizerischen Gesetz und den Statuten.

Berichterstattung aufgrund weiterer gesetzlicher Vorschriften

Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen an die Zulassung gemäss Revisionsaufsichtsgesetz (RAG) und die Unabhängigkeit (Art. 728 OR) erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbaren Sachverhalte vorliegen.

In Übereinstimmung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und dem Schweizer Prüfungsstandard 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Verwaltungsrates ausgestaltetes internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung existiert.

Ferner bestätigen wir, dass der Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinnes dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entspricht, und empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

PricewaterhouseCoopers AG

Josef Stadelmann
Revisionsexperte
Leitender Revisor

Barbara Mebold
Revisionsexpertin



Luzern, 22. April 2021

PricewaterhouseCoopers AG, Robert-Zünd-Strasse 2, Postfach, 6002 Luzern
Telefon: +41 58 792 62 00, Telefax: +41 58 792 62 10, www.pwc.ch

PricewaterhouseCoopers AG ist Mitglied eines globalen Netzwerks von rechtlich selbständigen und voneinander unabhängigen Gesellschaften.

AUTO AG SCHWYZ

Kontakt

99. Geschäftsbericht 2020

AUTO AG SCHWYZ
Bahnhofstrasse 4
Postfach 658
6431 Schwyz

041 817 75 00
info@aags.ch
www.aags.ch

Verantwortlich für den Inhalt

André Diethelm, Direktor

Projektleitung

Manuela Gisler, Stv. Leiterin Markt

Realisation und Druck

Triner Media + Print, Schwyz

Auflage

600 Exemplare

© Copyright 2021

AUTO AG SCHWYZ

Alle Angaben vorbehalten Satz- und Druckfehler.

Dieser Geschäftsbericht ist abrufbar unter www.aags.ch/Downloads.

AUTO AG SCHWYZ



AUTO AG SCHWYZ

Bahnhofstrasse 4 | 6430 Schwyz

041 817 75 00 | info@aags.ch | www.aags.ch